

amberra und Schwäbisch Hall-Gruppe treiben Ausbau des Ökosystems Bauen & Wohnen der genossenschaftlichen FinanzGruppe voran

- [amberra](#) tätigt erstes Investment und beteiligt sich an der [Impleco GmbH](#), einem 2020 gegründeten Immobilien-Startup.
- Zu den weiteren Investoren gehören die Gründungsgesellschafter von Impleco, darunter die Bausparkasse Schwäbisch Hall als Hauptgesellschafterin.
- Impleco wird das Kapital nutzen, um das Wachstum seiner digitalen Kernprodukte – das Immobilienportal [WohnGlück.de](#) sowie eine regionalisierbare White-Label-Lösung für Genossenschaftsbanken – voranzutreiben.

Berlin / Hamburg / Schwäbisch Hall, 22. November 2024 – amberra, das Corporate Venturing Studio der genossenschaftlichen FinanzGruppe, und die Gründungsgesellschafter der Impleco, angeführt von der Bausparkasse Schwäbisch Hall, treiben gemeinsam den Ausbau des Ökosystems Bauen & Wohnen voran. Dafür stellen sie Wachstumskapital für die Impleco GmbH bereit. Das 2020 gegründete Joint Venture von Schwäbisch Hall und einzelnen PSD-Banken bietet digitale Dienstleistungen rund um das Finden, Bauen, Kaufen und Modernisieren einer Immobilie an. Mit dem Immobilienportal [WohnGlück.de](#) und der White-Label-Plattform PIA, die Genossenschaftsbanken individualisieren und in ihren regionalen Webauftritt integrieren können, hat Impleco bereits zwei Lösungen erfolgreich am Markt eingeführt und steht vor der nächsten Wachstumsphase. Die Bereitstellung des Kapitals erfolgt im Rahmen einer Serie-A-Finanzierungsrunde von Impleco über insgesamt 10 Mio. Euro. Neben der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG und der amberra GmbH beteiligen sich auch die weiteren Gründungsgesellschafter der Impleco GmbH – die PSD Banken Berlin-Brandenburg eG, Rhein-Ruhr eG und Nord eG sowie die VR Bank Westfalen-Lippe eG.

Erstes strategisches Investment für amberra, weitere Startups in Planung

Für amberra ist es das erste strategische Investment nach dem ersten Closing des amberra Fonds im August 2024. Weitere Investments sind bereits in der Planung und sollen zeitnah folgen. Neben Beteiligungen an Startups baut amberra mit Partnern des genossenschaftlichen Verbunds selbst neue Geschäftsmodelle und Startups auf. So werden aktuell ebenfalls für die Lebenswelt Wohnen konkrete Geschäftsmodelle mit Genossenschaftsbanken entwickelt und umgesetzt. Schließlich bahnt das Unternehmen in einem dritten Geschäftsbereich Kooperationen mit vielversprechenden Startups an.

Ziel von amberra ist es, das Lösungsangebot der Genossenschaftsbanken in den Bereichen Wohnen, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Regionale Wirtschaft langfristig um neue banknahe und bankferne Geschäftsfelder zu ergänzen.

Ausbau und Skalierung des Ökosystems Bauen & Wohnen

Mit dem Kapital aus der Finanzierungsrunde wird Impleco den Ausbau und die Vermarktung von Wohnglück.de sowie den flächendeckenden Einsatz der regionalen White-Label-Lösung ("Persönliche Immobilien Assistenz", PIA) vorantreiben, die derzeit bei bereits mehr als 100 Genossenschaftsbanken im Einsatz ist. Strategisches Ziel von Impleco ist es, mit Wohnglück.de bis 2029 zu den TOP Immobilienportalen in Deutschland zu gehören. Das Portal erreicht bereits rund 1 Mio. Nutzer pro Monat, die über die Immobiliensuche auf 44.000 Objekte deutschlandweit zugreifen und mehr als 30 weitere Services, von der Immobilienschnellbewertung bis zur Modernisierungsplanung, nutzen können.

Marktanteile im Bereich Bauen & Wohnen zu sichern und auszubauen, zählt zu den zentralen Zielen der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Der Immobilienmarkt bietet langfristig sehr gute Perspektiven: In Deutschland fehlen aktuell rund 900.000 Wohnungen, der Bedarf steigt weiter. Gleichzeitig bleibt der Wunsch nach Wohneigentum hoch – rund 70 Prozent der 18- bis 29-Jährigen möchten künftig in einer eigenen Immobilie leben. Die Nachfrage nach Baufinanzierungen ist zuletzt deutlich gestiegen, zusätzlich bietet der Markt für energetische Sanierungen großes Potenzial.

Björn Schmuck, Geschäftsführer amberra GmbH

"Mit dem ersten Investment in die Impleco GmbH setzen wir ein starkes Zeichen für die genossenschaftliche FinanzGruppe, das zeigt, wie viel Innovationsgeist und relevante Geschäftsmodelle wir im Verbund haben. Impleco ist mit seinen Lösungen Partner der Gruppe und wichtiger Baustein beim Aufbau des Ökosystems Bauen & Wohnen. Für amberra ist dieses Investment erst der Anfang. Unsere Deal-Pipeline ist gefüllt und wir arbeiten bereits an weiteren konkreten Investments auch außerhalb der genossenschaftlichen FinanzGruppe."

Franziska Kurz und Nico Lanzer, Geschäftsführer Impleco GmbH

"Wir haben den Auftrag, das Ökosystem Bauen & Wohnen mit relevanten digitalen Angeboten zu stärken. Mit Wohnglück.de und der regionalen Lösung PIA haben wir bereits eine starke Basis geschaffen", so **Nico Lanzer**.

"Jetzt wollen wir wachsen und gemeinsam mit amberra daran arbeiten, die bereits vorhandenen digitalen Angebote im Verbund stärker miteinander zu verknüpfen und noch besser in Wirkung zu bringen. Wir freuen uns über das Vertrauen, das unsere Gründungsgesellschafter wie auch amberra und damit die genossenschaftliche FinanzGruppe mit dieser Finanzierungsrunde in uns setzen.", sagt **Franziska Kurz**.

Dr. Mario Thaten, Mitglied des Vorstands Bausparkasse Schwäbisch Hall AG

„Der genossenschaftlichen FinanzGruppe Marktanteile im Bereich Bauen & Wohnen zu sichern und sie im Digitalbereich auszubauen, ist eine strategische Kernaufgabe der nächsten Jahre, der wir uns mit voller Kraft widmen. Die dafür notwendige Skalierung des Ökosystems Bauen & Wohnen treiben wir mit einer Reihe strategischer Maßnahmen voran. Eine Wesentliche davon ist der Aufbau und der weitere Ausbau der Angebote der Impleco GmbH. Wir freuen uns sehr, jetzt gemeinsam mit amberra und unseren genossenschaftlichen Partnern die nächste Stufe zu zünden.“

Medienkontakt

amberra GmbH

Bernadett Faßhauer-Kotte

presse@amberra.de

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG / Impleco GmbH

Regina Sofia Wagner

regina.sofia.wagner@schwaebisch-hall.de

Über [amberra](#) und den amberra Fonds

Die amberra GmbH ist das Corporate Venturing Studio der genossenschaftlichen FinanzGruppe und seit April 2023 operativ tätig. Gesellschafter sind der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. (BVR), die Atruvia AG, die Unternehmen der DZ BANK Gruppe sowie die DG Nexolution eG, die VR-NetWorld GmbH und die Genossenschaftlichen Beteiligungsholdings (BRB AG, NGB KG, BVB AG). Mit der Gründung von amberra hat die genossenschaftliche FinanzGruppe den Anspruch manifestiert, ihren Mitgliedern und Kundinnen und Kunden in ihren Lebensbereichen, Produkte und Dienstleistungen auch über das Kerngeschäft hinaus anzubieten. amberra baut dieses Ökosystem mit banknahen und bankfernen Leistungen auf – mit Investments in Startups, Kooperationen mit Startups und der Entwicklung eigener Startups mit Partnern des genossenschaftlichen Verbunds. Dabei fokussiert sich das Unternehmen auf die Lebenswelten Wohnen, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Regionale Wirtschaft. Grundlage für die Investment-Aktivitäten von amberra ist der im März 2024 aufgesetzte amberra Fonds mit einem avisierten Gesamtvolumen von 100 Mio. EUR und einer Fondslaufzeit von voraussichtlich 10 Jahren. Das erste Closing erfolgte Ende August 2024 für einen ersten Kapitalabruf, das finale Closing ist für Q1/2025 geplant.

Über die [Impleco GmbH](#):

Impleco ist ein FinTech- und PropTech-Unternehmen im digitalen „Ökosystem Bauen & Wohnen“ der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Ziel ist es, Menschen auf dem Weg zur eigenen Immobilie zu begleiten. Impleco entwickelt digitale Services und Plattformen für zentrale Customer Journeys und betreibt das Immobilienportal Wohnglück.de.

Über die [Schwäbisch Hall AG](#)

Schwäbisch Hall ist mit mehr als 7 Mio. Verträgen und einem Marktanteil im Bausparen von mehr als 30 Prozent die größte Bausparkasse Deutschlands. Das Unternehmen gehört außerdem zu den führenden Baufinanzierern. Als subsidiärer Partner der Genossenschaftsbanken und Teil der DZ BANK-Gruppe bietet Schwäbisch Hall seinen Kundinnen und Kunden Lösungen rund um nachhaltiges Bauen und Wohnen. Etwa 6.800 Mitarbeitende im Innendienst sowie selbstständige Kundenberater im Außendienst sorgen für die qualifizierte Betreuung und Beratung. Neben der Weiterentwicklung seiner Kerngeschäftsfelder Bausparen und Baufinanzierung findet Schwäbisch Hall als Lösungsanbieter rund um Bauen und Wohnen Antworten auf Herausforderungen wie Plattformgeschäft, Smart Data und Ökosysteme. Zudem ist Nachhaltigkeit fester Bestandteil der strategischen Agenda von Schwäbisch Hall.

Auf www.amberra.de finden Sie weitere Informationen zum Unternehmen.

Auf www.amberra.de/presse stehen Ihnen Fotos und ein Hintergrundpapier zum Download zur Verfügung.